

Zeitschrift: Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein
Herausgeber: Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein
Band: - (1985)
Heft: 1

Artikel: Ruecktritt von Praesident Werner Stettler
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-938908>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

RUECKTRITT VON PRAESIDENT WERNER STETTLER

- Anlässlich der 5.ordentlichen Generalversammlung vom 9.November 1952 wurde Werner Stettler für eine Amtsdauer von 2 Jahren zum Aktuar des Vereins gewählt.

- Aus dem Protokoll der 7.ordentl.Generalversammlung vom 7.November 1954:

Albert Caminada erklärt, dass er nun 4 Jahre als Präsident geamtet hat und deshalb der Zeitpunkt als gekommen erachte, das Amt niederzulegen und eine Neuwahl vornehmen zu lassen. Als neuer Präsident schlägt der Vorstand den bisherigen Aktuar Werner Stettler vor. Werner Stettler wird von der Versammlung einstimmig als neuer Präsident gewählt.

- 30 Jahre später:

Aus dem Protokoll der 37.ordentl.Generalversammlung vom 16.November 1984:

Präsident Werner Stettler teilt mit, dass er bereits an der letzten Generalversammlung seinen Rücktritt bekannt gab und zwar definitiv und unwiderruflich. Ein Wechsel war eigentlich schon auf diese Generalversammlung hin vorgesehen. Aus verschiedenen Gründen war es jedoch nicht möglich, die Amtsübergabe so vorzubereiten, dass bereits an dieser Generalversammlung ein neuer Präsident zur Wahl vorgeschlagen werden kann. Präsident Stettler erklärt sich demzufolge bereit, sein Mandat noch bis April 1985 weiterzuführen, um dann an einer ausserordentlichen Generalversammlung die Wahl eines neuen Präsidenten vornehmen zu lassen. Dieser Vorschlag wird von der Versammlung einstimmig gutgeheissen.

An der auf den 19. April 1985 festgesetzten a.o. Generalversammlung wird Präsident W.Stettler einen Rückblick über seine Präsidialtätigkeit geben. Anschliessend folgt dann die Wahl eines neuen Präsidenten. (s.Einladung auf Seite 2 zur 1.a.o.Generalversammlung).

Als Bewerber für das Amt eines neuen Präsidenten des Schweizer-Vereins im Fürstentum Liechtenstein stellen sich die beiden Vorstandsmitglieder Reto Silvani und Hans Wanner zur Verfügung.

Nachfolgend veröffentlichen wir einen kurzen Lebenslauf dieser Bewerber.



Reto Silvani

Meierhofstrasse 72
9490 Vaduz

Reto Silvani, geb. 14. Mai 1945 in Saas im Prättigau. Primar- und Sekundarschulen in Tavanasa, St. Peter und Chur. Universitätsstudium in Südkalifornien, abgeschlossen als Bakkalaureus der philosophischen Fakultät. USA Staatsexamen und Diplom für staatlich anerkannte Bücherexperten. 15 Jahre Auslandsaufenthalt, wovon 8 Jahre aktiv in Auslandschweizerorganisationen. Während 12 Jahren berufstätig bei einer internationalen Revisionsgesellschaft auf dem Gebiet der Wirtschaftsprüfung und Betriebsberatung. Seit Juni 1982 Direktor der Niederlassung dieser Gesellschaft in Vaduz.

Reto Silvani wohnt seit 1981 in Liechtenstein. Er ist verheiratet und Vater von 2 Kindern. Seit November 1982 Mitglied des Schweizer-Vereins und aktives Mitglied in der Schützensektion. An der Generalversammlung vom November 1983 wurde er als Beisitzer in den Vorstand gewählt.



Hans Wanner

Im Gässle 9

9490 Vaduz

Hans Wanner, geb. 12. August 1949, Bürger von Baden (AG) und Weiningen (TG). Besuch der Schulen in Baden und der Handelsschule in Neuenburg. Nach verschiedenen Lehr- und Wanderjahren, Abschluss der Hotelfachschule in Luzern. Seit 1977 tätig im Schulungshotel Gaflei und verantwortlich für die praktische Hotelführung. Heute in einer Nebenbranche der Gastronomie tätig und spezialisiert in der sogenannten Systemgastronomie. Verantwortlich für die operative und kaufmännische Leitung. Hans Wanner

ist verheiratet und Vater eines Kindes. Seit Oktober 1978 Mitglied des Schweizer-Vereins und aktives Mitglied in der Schützensektion. An der Generalversammlung vom November 1984 wurde er als Beisitzer in den Vorstand gewählt.

AUSLANDSCHWEIZERTAGUNG 1985 IN INTERLAKEN

Zeitpunkt: Freitag, den 23. bis Sonntag, den
25. August 1985

Thema: Allgemeine Auslandschweizerprobleme

Die Plenarversammlung der Auslandschweizertagung 1985 soll nicht, wie üblich, einem speziellen Thema gewidmet sein, sondern ganz zur Behandlung von allgemeinen Auslandschweizerproblemen zur Verfügung stehen. Sie wird allen Auslandschweizern offen sein und soll durch eine freie Diskussion über Fragen, die Sie selber stellen, belebt werden. Damit eine solche Versammlung jedoch erfolgreich sein wird, müssen die Fragen geordnet werden.

Wir laden deshalb die Liechtenstein-Schweizer herzlich ein, uns nicht nur die Fragen, welche Sie gerne bei dieser Gelegenheit behandelt wissen möchten, anzugeben, sondern uns aber auch mitzuteilen, ob es Ihnen möglich ist, diese Probleme persönlich in Interlaken aufzuwerfen. Um Ihre Anliegen zu beantworten, sollen in Interlaken wenn nötig, Experten aus den verschiedensten Kreisen aufgeboden werden. Die Fragen sollten allerdings allgemeiner und nicht persönlicher Art sein. Wir werden die eingegangenen Fragen dem Auslandschweizersekretariat zur Bearbeitung weiterleiten.

Wenn Sie zudem an der Auslandschweizertagung teilnehmen möchten, können Sie bei uns ein Anmeldeformular anfordern.